

1. Bezirksklasse Herren Gruppe 06

TSV Rethen : TuS Wettbergen
Dienstag, 30.01.2024, 20:00 Uhr

Zwei Punkte bleiben beim TSV Rethen

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Heimerfolg des TSV Rethen im Spiel der 1. Bezirksklasse Herren Gruppe 06 gegen den TuS Wettbergen umschreiben, der nach 3 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass beide Mannschaften das Spiel am Dienstag mit Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 29:16 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Markwardt und Isl, die all ihre Partien siegreich gestalteten.

Der Verlauf im Einzelnen: Markwardt / Isl hatten im Match gegen Senf / Alkir am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Punkt für das Team bei. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. 9:11, 11:8, 8:11, 11:8, 11:3 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Scheer / Catuk und Müller / Böning den letzten Ballwechsel spielten. Mit 6:11, 13:15, 11:9, 7:11 verloren daraufhin indessen Reitmann / Ege ihre Partie gegen Stanislawski / Genschel. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Christian Markwardt und Thomas Böning, das Christian Markwardt letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Unbeeindruckt von einem 2:0-Rückstand, kam Matthias Isl gegen Domenic Müller dann besser ins Spiel und gewann die Partie noch im fünften Satz. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Patrick Scheer hatte im Anschluss seinen Gegner Sven Stanislawski beim deutlichen 3:0 recht sicher im Griff, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Rene Reitmann hatte im Einzel gegen Wilko Senf am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 6:1. Einen Zähler für die Gäste musste Christoph Ege bei der 1:3-Niederlage gegen Baris Alkir hinnehmen. Die richtige Taktik hatte Ercan Catuk beim 3:0-Erfolg gegen Tobias Genschel ab dem ersten Ballwechsel. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Rethen und des TuS Wettbergen. Mit 3:1 siegte Christian Markwardt gegen Domenic Müller und gab dabei nur einen Satz her. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Durch diese Niederlage liegt Müller nun bei einer Bilanz von 9:11 seit Beginn der Spielzeit. Matthias Isl konnte im Spiel gegen Thomas Böning einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Dieser Sieg war somit der 18. Sieg von Isl seit Beginn der Serie, während er bislang 2 Einzel verlor. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2.

Nach diesem Sieg des TSV Rethen geht es nun im nächsten Spiel am 06.02.2024 gegen den FC Bennigsen III, während der TuS Wettbergen am 16.02.2024 gegen Hannover 96 IV antritt.

Statistik:

TSV Rethen

Doppel: Markwardt / Isl 1:0, Scheer / Catuk 1:0, Reitmann / Ege 0:1

Einzel: C. Markwardt 2:0, M. Isl 2:0, P. Scheer 1:0, R. Reitmann 1:0, C. Ege 0:1, E. Catuk 1:0

TuS Wettbergen

Doppel: Müller / Böning 0:1, Senf / Alkir 0:1, Stanislawski / Genschel 1:0

Einzel: D. Müller 0:2, T. Böning 0:2, W. Senf 0:1, S. Stanislawski 0:1, T. Genschel 0:1, B. Alkir 1:0